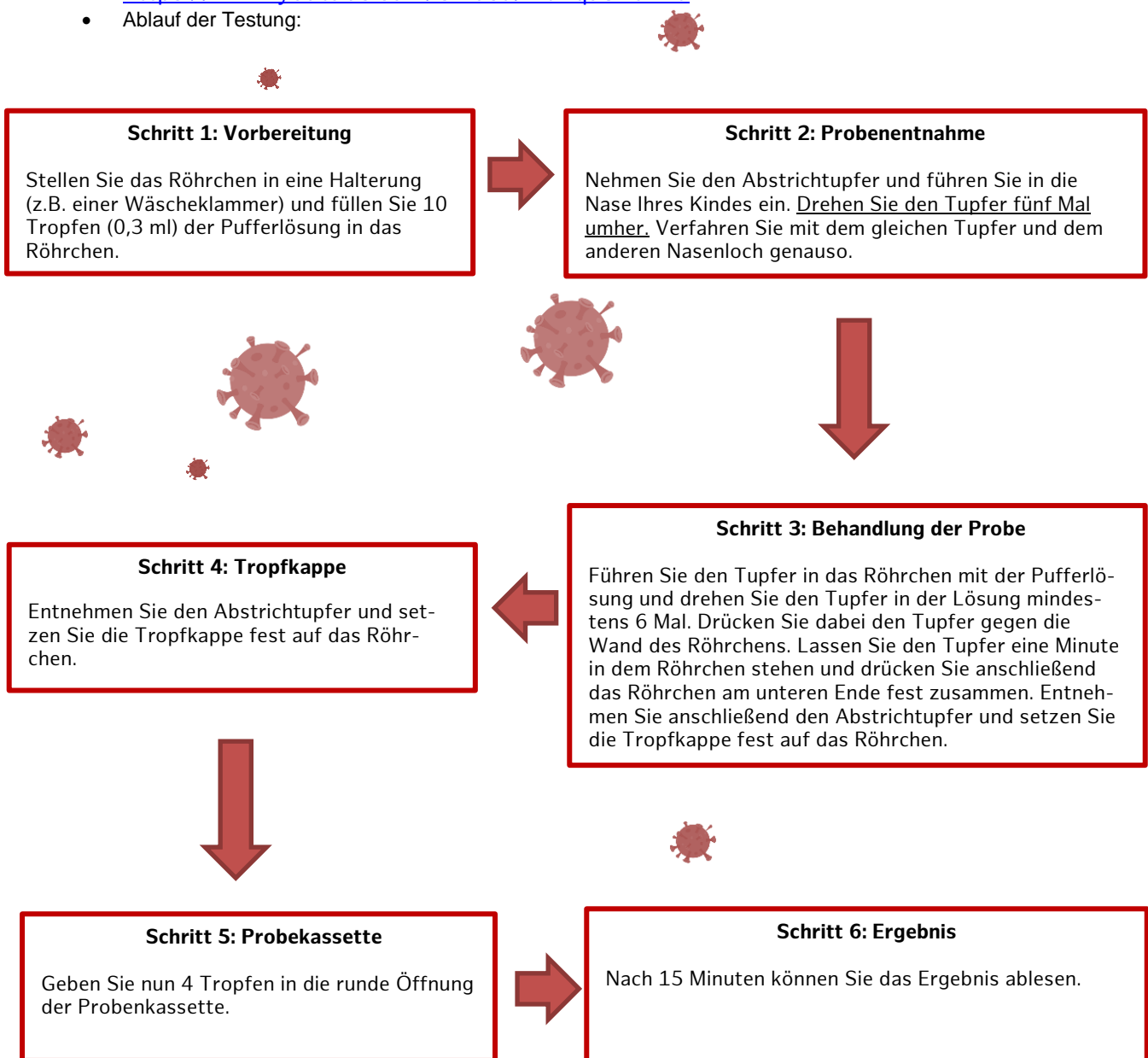


Infografik zur Schnelltestung von Kindern ab 3 Jahren

Anleitung zur Schnelltestung von Kindern in der Kindertagesbetreuung

- Die Eltern haben **ab dem 17.05.2021** die Möglichkeit, ihre Kinder ab drei Jahren **einmal in der der Woche mit einem Stäbchen-Schnelltest** zuhause auf eine Infektion mit SARS-CoV-2 zu testen. Die Sozialbehörde stellt dazu die erforderlichen Tests kostenfrei zur Verfügung und die Eltern erhalten diese von Ihren Kitas. Die Testung ist freiwillig.
- Um sich mit der Durchführung des Test vertraut zu machen, empfehlen wir folgendes Videos: <https://www.hamburg.de/bsb/14961744/torben-erklaert-den-coronatest/> und <https://www.youtube.com/embed/A0EqaSBurX0>.
- Ablauf der Testung:



Umgang mit dem Testergebnis

- Idealerweise werden die Kinder montags vor dem Kita-Besuch sowie zusätzlich beim Auftreten von Krankheitsanzeichen, die auf eine Infektion mit SARS-CoV-2 hinweisen könnten, getestet (s.u. Anlassbezogene Schnelltests).
- Die Eltern teilen das Ergebnis der Kita mit. Die testverantwortliche Person der Kita dokumentiert die Test-Ergebnisse anonymisiert (Info für die Kitas: Bitte verwenden Sie dafür die Excel-Tabelle „Sozialbehörde_Monitoring Kita Eigenschnelltests für Beschäftigte und Kinder ab 3 Jahren“).
- Insbesondere müssen Eltern die Kita umgehend über ein positives Test-Ergebnis informieren, sodass ein PCR-Test zur Bestätigung veranlasst werden kann.
- Das Gesundheitsamt muss weder durch die Eltern noch durch die Kita informiert werden – dies übernimmt die Ärztin oder der Arzt bei der PCR-Testung.
- Die folgende Grafik gibt weitere Informationen über Schnelltests und den Umgang mit Krankheitssymptomen:



Regelmäßige, anlasslose Schnelltests
Einmal wöchentlich vor Betreuungsbeginn
zu Hause (z.B. Mo)

Anlassbezogene Eigenschnelltests bei Symptomen wie:

- Erhöhte Temperatur ab 37,5° / Fieber
- Schnupfen, Husten oder allen anderen respiratorischen Symptomen
- Kopf- und oder Gliederschmerzen
- Verlust des Geruch- und oder Geschmackssinns
- Übelkeit, Erbrechen, Durchfall

oder bei einer bestätigten Infektion im Umfeld, wenn Sie vom Gesundheitsamt nicht als Kontaktperson eingestuft wurden, ihr Kind jedoch gerne testen lassen möchten.

NEGATIV

Zum momentanen Zeitpunkt besteht ein **geringes Risiko**, dass sich das Kind mit SARS-CoV-2 infiziert hat. Es kann auch sein, dass das Virus derzeit noch nicht nachweisbar ist. Es handelt sich nur um eine Momentaufnahme. Das gesundheitliche Befinden des Kindes muss weiterhin beobachtet werden.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

POSITIV

Das Kind ist mit hoher Wahrscheinlichkeit mit dem Corona-Virus infiziert!

- Die Eltern melden das positive Testergebnis der Kita.
- Das Kind muss in **Quarantäne!** Es wird dringend empfohlen, dass sich die gesamte Familie des Haushalts in eine freiwillige Selbstisolation begibt.
- Die Eltern müssen eine **PCR-Nachtestung** bei einer Infektsprechstunde oder dem Kinderarzt vereinbaren. Die Terminvereinbarung erfolgt online unter: <https://eterminservice.de/terminservice> oder unter der Telefonnummer 116 117. Das Kind darf die häusliche Isolierung nur kurz mit einer CPA-/FFP2-Maske verlassen, um die PCR-Testung durchführen zu lassen. Die Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs ist nicht gestattet.
- **Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Gesundheitsamt!**

NEGATIV

Das Kind muss zuhause bleiben, bis es 48 Stunden lang symptomfrei ist.

Sollten sich die Symptome des Kindes verschlechtern, ist eine PCR-Testung:

- nach telefonischer Rücksprache mit dem Kinderarzt, oder
- über die Terminvergabe unter der Telefonnummer 116 117 zu vereinbaren.